

Liebe Frau Dr. Eisenmann,

mein Name ist Johannes und ich gehe im kommenden Schuljahr in die 9. Klasse. Seit ich denken kann mache ich Musik und habe mir letztes Jahr auch überlegt, ins Eberhard-Ludwig- Gymnasium zu wechseln. Ich habe mich dagegen entschieden, weil mir das FSG mit seinem breiten Angebot sehr gut gefällt.

Wenn man meine Eltern fragt, an was sie sich in der Schulzeit erinnern können, so bekomme ich zur Antwort, dass dass gemeinsame Projekte waren wie Sport AG und Chor, an denen sie gewachsen sind und die die Gemeinschaft gefördert haben.

Für meine Großeltern ist das Weihnachtskonzert vom FSG mit Orchestern und Chor ein Jahres Highlight, sie gehen zu beiden Vorstellungen.

Seit der 5. Klasse spiele ich im Sinfonieorchester des FSG mit und trotz meines jungen Alters wurde ich herzlich aufgenommen. Wir sind eine tolle Gemeinschaft – klassen- und jahrgangsübergreifend.

Inzwischen bin ich zum Konzertmeister im Sinfonieorchester und Kammerorchester aufgestiegen und ich möchte im Namen dieser Orchester an Sie appellieren, dass auch eine Weiterführung der AGs möglich sein kann.

Mit der Musical AG habe ich letztes Jahr bei einem selbstgeschriebenen Musical einer Lehrkraft in der Band mitgemacht, was sowohl für uns Schüler als auch für die Lehrer und Zuschauer ein unvergessliches Erlebnis war.

Wenn ich mir vorstelle, dass diese AGs im kommenden Jahr nicht mehr klassenübergreifend stattfinden dürfen, dann sind solche Musicals und Orchester nicht mehr denkbar.

Gerade in der Corona Zeit, in der musikalische Stille herrschte, habe ich realisiert, was mir ohne die Musik fehlt und welche Lücke entstanden ist.

Ich bin mir durchaus bewusst, dass es eine sehr große Verantwortung seitens des Kultusministeriums ist, was im kommenden Schuljahr erlaubt werden darf und wo Sicherheit einfach vorgehen muss.

Ich bin mir aber auch durchaus bewusst, dass jeder Schüler eine Verantwortung gegenüber seinen Mitmenschen hat und ich sehe in der Musikschule Ludwigsburg, dass Gruppenbildung unter Einhaltung der Hygienevorschriften möglich ist und bestens funktioniert dank Disziplin.

Wie schon erwähnt spreche ich auch im Namen der o.g. Orchester und natürlich auch für mich und bitte Sie, Ihr Konzept für den Regelbetrieb unter Pandemiebedingungen an den auf der Grundschule aufbauenden Schularten vom 7.7.2020 nochmals zu überdenken. Wo ein Wille ist wird sich auch eine andere Lösung finden.

Vielen Dank, dass Sie sich die Zeit nehmen, um meinen Brief zu lesen...

Johannes Braun